Km
L

MEDIENMITTEILUNG

14.11. 2026 31.01.2027

hier & jetzt
Vordemberge-Gildewart-Stipendium

Die Ausstellung versammelt 16 Positionen aufstrebender Künstler:innen mit Bezug zur Schweiz. Ihre Arbeiten erzählen von der Klimakrise und ihren Folgen, von kolonialen Verstrickungen und gegenwärtigem Rassismus, von Körpern, Gefühlen und Rollenbildern. Dabei verbinden sich persönliche Erfahrungen mit übergeordneten gesellschaftlichen Fragen.

Anlässlich der Vernissage wird das Vordemberge-Gildewart-Stipendium verliehen, das einer Person ein Werkjahr ermöglicht. Seit 1983 vergibt die in der Schweiz angesiedelte Stiftung ein aktuell mit CHF 60 000 dotiertes Stipendium an Künstler:innen bis zu 35 Jahren. Das Kunstmuseum Luzern hat die Vorauswahl getroffen und freut sich, die Gruppenausstellung unter dem Titel *hier & jetzt* zu präsentieren.

Die Werke sind medial vielfältig, thematisch zeigen sich jedoch Überschneidungen, denn Ort und Zeit beeinflussen die Kunst und ihre Themen genauso wie das Leben. Adji Dieye, Gregory Tara Hari und Davide-Christelle Sanvee beschäftigen sich mit den Spuren des Kolonialismus und dem damit verbundenen Rassismus, der bis heute fortwirkt. Für James Bantone, Giulia Essyad und Samuel Haitz ist der Körper ein Ort, um Fragen nach Identität, Begehren und Konsum zu stellen. Daniel C. Müller interessiert sich dafür, wie Katastrophen über die Jahrhunderte immer wieder ähnliche Bilder erzeugen, während Sarah Benslimane ausgehend von ihrem sterbenden Garten die Klimakrise aufgreift.

Andere Arbeiten richten den Blick auf das Zusammenleben und hinterfragen gesellschaftliche Strukturen. alfatih geht den Themen Bürokratie, Überwachung, Kontrolle und Identität nach und Gina Proenza verhandelt anhand eines historischen Gerichtsprozesses Zugehörigkeit und Ausschluss. Davina Andrea Deplazes untersucht mit skulpturalen Setzungen Gender und Rollenverteilung, während Jeanne Jacob Emotionen malerisch übersetzt. Cyril Tyrone Hübscher und Noemi Pfister nehmen die Kunstgeschichte in den Blick und bringen die klassischen Medien Malerei und Skulptur ins Hier und Jetzt. In ihren analogen Fotografien geht Kelly Tissot Handwerk und Landleben nach. Rebekka Steiger wiederum inspiriert ein Gedicht zu einer mythologischen Bildwelt.

In Zusammenarbeit mit der F+F Schule für Kunst und Design, Fachklasse Fotografie sind Videoporträts zu den jeweiligen Künstler:innen entstanden. Die Kurzfilme geben Einblicke in den Entstehungsprozess der Werke und ermöglichen einen Blick in die Ateliers. Sie beleuchten sowohl die künstlerische Praxis als auch persönliche Aspekte und sind im Ausstellungsraum sowie online über den Multimedia-Guide zugänglich.

Mit Alfatih, James Bantone, Sarah Benslimane, Davina Andrea Deplazes, Adji Dieye, Giulia Essyad, Samuel Haitz, Gregory Tara Hari, Cyril Tyrone Hübscher, Jeanne Jacob, Daniel C. Müller, Noemi Pfister, Gina Proenza, Davide-Christelle Sanvee, Rebekka Steiger, Kelly Tissot

kuratiert von Eveline Suter

Kunstmuseum
Luzern

EUROPAPLATZ 1, 6002 LUZERN, SWITZERLAND

TEL. +41 41 226 78 00
INFO@KUNSTMUSEUMLUZERN.CH
WWW.KUNSTMUSEUMLUZERN.CH

Km
L

TERMINE

Medienvorbesichtigung mit Kaffee und Gipfeli
Freitag, 13.11., 10.15 Uhr

Vernissage
Freitag, 13.11., ab 18 Uhr
Begrüssung, Einführung und Preisverleihung
Andi Scheitlin, Präsident Kunstgesellschaft Luzern
Fanni Fetzer, Direktorin Kunstmuseum Luzern
Dr. Linus Bruhin, Präsident der Stiftung Vordemberge-Gildewart
Eveline Suter, Kuratorin

Unterwegs mit der Kuratorin
Mittwoch, 02.12, 18 Uhr
Rundgang mit Eveline Suter, Kuratorin

Performance
Mittwoch, 27.01., 18 Uhr
House of Endless Corridors von Gregory Tara Hari, Künstler

Videoporträts
Zur Ausstellung erscheinen Kurzfilme zu den Künstler:innen in Kooperation mit F+F Schule für Kunst und Design, Fachklasse Fotografie

Öffnungszeiten über die Feiertage
am 24./25., 31.12. geschlossen,
26.12. und 01.01.2027, 11–18 Uhr geöffnet

Der Multimedia-Guide zeigt die Videoporträts der Künstler:innen, abrufbar mit Ihrem Smartphone: kml.currit.net

Ausstellung unterstützt von **Stiftung Vordemberge-Gildewart, Stiftung Temperatio**

Werkproduktion unterstützt von **Albert Koechlin Stiftung, Pro Helvetia, DECS Dipartimento dell'educazione, della cultura e dello sport della Repubblica e Cantone Ticino, Kanton Solothurn (Swisslos-Fonds), Kultur ZürichseeLinth, Gustav und Hulda Zumsteg-Stiftung, Fondazione Nuovi Mecenati, ArtStore, Kern Studer AG, Samstagern**

Videoporträts in Kooperation mi**t F+F Schule für Kunst und Design, Fachklasse Fotografie EFZ/BM**
Dozierende: Elia Grunder, Marc Latzel, Daniel Rihs
Lernende: Lisa Madlaina Bagattini, Malonda Bunani, Nadia Frank, Mai Hubacher, Lucy Jost, Josephine Kaufmann, Sarai Marti, Róbert Sahadeo Stefánsson, Joelle Suter